Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Eintracht Karlsfeld III : TSV Dachau 65 X
Mittwoch, 06.03.2024, 19:30 Uhr

Gamsreiter tütet den Sieg für den TSV Eintracht Karlsfeld III ein

Mit einem 8:1-Heimerfolg gegen den TSV Dachau 65 X hat der TSV Eintracht Karlsfeld III am Mittwoch in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Dachau /München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gesammelt. Beim TSV Dachau 65 X lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 26:8 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Dachau 65 X mit 2 Ersatzspielern angereist war. Erfolgsgaranten waren insbesondere Gamsreiter und Hohmann, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Havemann / Gamsreiter hatten im Spiel gegen Witt / Schwaack am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Beim wenig später folgenden 11:3, 11:8, 11:8 gegen Wolfseher / Pietsch fanden Hohmann / Hauger von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Jörg Havemann konnte im Spiel gegen Gerhard Witt einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Winfried Hohmann überzeugte im Einzel gegen Andreas Wolfseher, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Einen Sieg fuhr danach Günter Gamsreiter bei seinem 3:1 gegen Daniel Schwaack ein. Das Einzel zwischen Albrecht Hauger und Werner Pietsch endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:0. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Jörg Havemann beim 2:3 gegen Andreas Wolfseher. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Havemann dennoch im 5. Satz. Winfried Hohmann war in der Partie gegen Gerhard Witt nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Günter Gamsreiter gelang es, Werner Pietsch im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Eintracht Karlsfeld III in der Saison nun 13 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.03.2024 gegen den TSV Schleißheim III bevor. Für den TSV Dachau 65 X steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SpVgg Erdweg II am 18.03.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:28 geht.

Statistik:
TSV Eintracht Karlsfeld III
Doppel: Havemann / Gamsreiter 1:0, Hohmann / Hauger 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.03.2024 (08:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: J. Havemann 1:1, W. Hohmann 2:0, G. Gamsreiter 2:0, A. Hauger 1:0

TSV Dachau 65 X

Doppel: Witt / Schwaack 0:1, Wolfseher / Pietsch 0:1

Einzel: A. Wolfseher 1:1, G. Witt 0:2, W. Pietsch 0:2, D. Schwaack 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.03.2024 (08:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").